Mitteilungen der Mykologischen Gesellschaft für OÖ.

Nr. 6.

1.) Die OÖ. Mykologische Gesellschaft und das Landesmuseum veranstalten gemeinsam in der Zeit vom 15. September bis 22. September 1946 im Gebäude des Landesmuseums, Linz, Muccumstr. 14, eine Pilzausstellung. Herr Bundesminister Dr. Hans Frenzel wird diese Ausstellung am 15.9. um 9 Uhr vormittags eröffnen. Das Landesmuseum stellt Pilzmodelle und die OÖ. Mykologische Gesellschaft natürliche Pilze zur Schau.

Unseren Mitgliedern wird Gelegenheit geboten, an den Führungen und abendlichen volkstümlichen Pilzvortrügen mit Lichtbildern gegen Vorweis der Beitrittsanmeldung kostenlos teilzunehmen.

Unsere Mitglieder werden nun zur Eröffnung bzw. zum Besuch dieser Pilzausstellung herzlichst eingeladen.

2.) Pilzkundliche Wanderung am 10.8.1946.

Herr Karl Weissensteiner sen. führte eine Gruppe Schwammerlbegeisteter in den Haselgraben bei Linz. Es wurden bei dieser Wanderung nachstehende Pilzarten gefunden. Gelber Knollenblätterpilz, Gallenröhrling, Büscheliger Schwefelkopf, Schafporling, Pfeffermilchling, Stinktäubling, Pfifferling, Frauentäubling, Speisetäubling, Rosenfarbiger Täubling, Verbleichender Täubling, Semmelporling, Brandtäubling, Samtfuß-Krempfing, Pantherpilz, Kartoffelbovist, Gelbe Koralle, Rotspritziger Ziegenart, Rotkappe, Grünschuppiger Täubling, Braunroter Milchling, Herrenpilz, Lackbläuling, Knoblauchschildling, Schwefelporling, Flockigbereifter Bachpilz, Schuppiger Sägeblättling, Grubiger Röhrling, Bluthlätteriger Hautkopf, Schlüpferiger Helmling, Rosenroter Schichtporling, Zonenporling, Fasiger Schwindling.

3.) Pilzkundliche Wanderung am 1.9.1946.

Führung Herr Franz Mielz.

Es ist anzunehmen, daß das ausgesprochene Schlechtwetter am Samstag viele Mitglieder zu der Annahme verleitet, auch der Sonntag müsse so sein, weshalb man sich jedenfalls einen längeren Sonntagschlaf gönnte.

Wider Erwarten brach ein schöner Morgen an und pünktlich setzte sich die kleine Schar Schwammerljäger Richtung Margaröthen in Bewegung. Plötzlich legte sich dichter Nebel auf den Strom. Unheilahnend gingen mit pustenden Lungen zur Lerchenau hinan. Wir wurden jedoch belohnt! Die Lerchenau und das Mühlviertel lagen im Sonnenschein, doch tief unten lag das Strombett schleierhaft im Nebel gehüllt.

Schon in der Lerchenau wurde den lieben kleinen Dunkelmännern unserer Wälder erhöhtes Augenmerk zugewandt. Mit Erfolg: Braune Köpfchen regten sich und bestaunten die kleine, naturliebende Menschengruppe. Erst als sie sahen, daß diese mit kleinen Körbchen ausgerüstet waren, erkannten sie die Lebensgefahr. Zu spät!

Firkenpilze

Birkenpilze waren es, die schonend ausdrehend ob ihrer Neugierde ins Körbchen wandern mußten. Um diese Zeit (8 Uhr) kehrte ein nicht zur Gruppe gehöriger Schwammerljäger bereits mit reichen Schätzen beladen (Parasolpilzen) freudestrahlend heimwärts. Und nun wurde unsere Jagd fortgesetzt. Dem Gabentische der Natur entnahmen wir reichlich Maronenröhrlinge und Rotfuß-Röhrlinge; schnell füllten sich damit die mitgenommenen Netze und Körbchen. Weiter ist zu berichten, welche Funde es noch gab. Herrenpilz, Goldfuß-Röhrling, Brandtäubling, Wachsgelber Saftling, Braunroter Milchling, Kampfer Milchling, Anisegerling, Pfifferling, falscher Pfifferling, Knoblauchschwundling, Kahler Krempling, Edelreizker, Zottiger Reizker, Erdschieber, Leder-Täubling, Speise-Täubling, Grüner Täubling, Stink-Täubling, Grüner Schwefelkopf, Mehlpilz, Scheidenstreifling, Perlpilz, grauer Wulstling, Kamm-Ziegenbart, Flaschen-Bovist, Kartoffel-Bovist, Stinkmorchel (Hexenei).

Die einzelnen Teilnehmer hatten hiebei reichlich Gelegenheit, ihre Pilzkenntnisse zu vertiefen und zu erweitern.

In den ersten Nachmittagsstunden wurde, mit reicher Beute beladen, der Heimweg angetreten.

I.V.:

M i e ß Franz e.h.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen der Mykologischen Gesellschaft für Oberösterreich](#)

Jahr/Year: 1946

Band/Volume: [6](#)

Autor(en)/Author(s): Mieß Franz

Artikel/Article: [Mitteilung Nr. 6 1-2](#)